

TARIFRUNDE.2012 MEHR ^{ist} FAIR



GETRÄNKE



GETREIDE



FLEISCH & FISCH



MILCH & FETT



ZUCKER



SÜSSWAREN



OBST & GEMÜSE



TABAK



GASTGEWERBE

Lohn- und Gehaltstarifvertrag gekündigt: Wir fordern 6 Prozent mehr!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Gewerkschaftsmitglieder haben im Rahmen einer Mitgliederversammlung am 25.1.2012 beschlossen, den Lohn- und Gehaltstarifvertrag für die Dr. Otto Suwelack Nachf. GmbH & Co. KG fristgerecht zum 29.2.2012 zu kündigen.

Unsere Forderungen für die anstehende Tarifverhandlung:



Erhöhung der Löhne, Gehälter und

Ausbildungsvergütungen um 6 Prozent ab 1.3.2012



Anschlussstarifvertrag mit einer Laufzeit von 12 Monaten

Wir haben gute Argumente, die wir in der Verhandlung selbstbewusst vertreten werden:

Mehr ist fair, weil... die Beschäftigten bei Suwelack hart für den Erfolg des Unternehmens arbeiten. Der Umsatz ist weiter gestiegen. Die Produktionsmannschaft erfüllt alle Anforderungen in punkto Flexibilität, Leistungs- und Einsatzbereitschaft. Motivation sowie Verbundenheit und Identifikation mit dem Unternehmen sind ungebrochen. Gleichzeitig sind Arbeitsdichte und die Belastung spürbar gestiegen. Darum will die Belegschaft am Erfolg beteiligt werden.

Mehr ist fair, weil... die Löhne und Gehälter mit den Preissteigerungen Schritt halten müssen. Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer dürfen real nicht weniger in der Tasche haben und müssen auch in Zukunft ihren Lebensunterhalt bestreiten können.

Mehr ist fair, weil... die Tariflöhne bei Suwelack nach wie vor deutlich unter dem Lohnniveau vergleichbarer Branchen liegen. Auch um diese Lücke weiter zu schließen, müssen sich jetzt die Entgelte erhöhen.

Mit freundlichen Grüßen

Eure NGG-Tarifkommission

Mohamed Boudih

Wilhelm Dresemann

Frank Janowski

Ulrich Stratmann

GEWERKSCHAFT N AHRUNG-GENUSS-GASTSTÄTTEN

Verantwortlich:
Mohamed Boudih

Zumsandstr. 35
48145 Münster

Telefon 0251/36492
Telefax 0251/30118

E-Mail: region.muensterland@ngg.net
Internet: www.ngg-muensterland.de



Mitglieder sind entscheidend!

Mitglieder reden mit!

In Tarifrunden können sich Gewerkschaftsmitglieder von Anfang an beteiligen, mitreden, sich einbringen und einmischen - zum Beispiel auf Mitgliederversammlungen.

Mitglieder sind besser informiert

Gewerkschaftsmitglieder bekommen Infos zur laufenden Tarifrunde aus erster Hand.

Mitglieder entscheiden!

Gewerkschaftsmitglieder entscheiden über die Kündigung des Tarifvertrages, wählen die Tarifkommission, beraten über die Forderung. Nur Mitglieder entscheiden, ob gestreikt wird.

Mitglieder sind entscheidend!

Wenn Verhandlungen scheitern, dann kommt es auf die Gewerkschaftsmitglieder an. Sie setzen ein Tarifergebnis durch. Wenn es sein muss mit Streiks.

Mitglieder haben Anspruch

Nur Gewerkschaftsmitglieder haben rechtlich gesicherte und einklagbare Ansprüche aus dem Tarifvertrag.

JETZT EINTRETEN!

BEITRITTSERKLÄRUNG

JA, ich werde ab _____ Mitglied der Gewerkschaft NGG und erkenne die jeweils gültige Satzung an.

Familienname _____ weiblich
 Vorname _____ männlich
 Straße und Hausnummer _____
 Postleitzahl _____ Wohnort _____
 Geburtsdatum _____ Nationalität _____
 Telefon _____ Handy _____
 E-Mail _____

Beschäftigt als _____
 gewerblich angestellt im Außendienst
 teilzeitbeschäftigt mit _____ Wochenstunden
 in Ausbildung von _____ bis _____
 Name des Betriebes _____
 Straße und Hausnummer _____
 Postleitzahl _____ Ort _____
 Monatliches Bruttoeinkommen _____ Tarifgruppe _____

Hiermit ermächtige ich die NGG, den jeweils satzungsgemäßen Beitrag bis zu meinem schriftlichen Widerruf von meinem Konto abzubuchen.

monatlich vierteljährlich

Kontonummer _____ BLZ _____

Bank/Sparkasse/Postbank _____ Ort _____

Der Monatsbeitrag beträgt 1 Prozent des jeweiligen Bruttotarifeinkommens. Ich bin einverstanden, dass diese Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. NGG-Vertrauensgarantie: NGG sichert zu, dass diese Daten nicht an außergewerkschaftliche Stellen weitergegeben werden.

Eine Kündigung muss spätestens sechs Wochen zum Quartalsabschluss bei dem zuständigen NGG-Regionalbüro schriftlich erfolgen. Bis zum Ende der Mitgliedschaft besteht Beitragspflicht.

Datum _____ Unterschrift _____